

*An die Eltern und Erziehungsberechtigten der Schüler/-innen des OSBR*

Bonaduz, 22. März 2020 /mc

## **Wie weiter nach der Schulschliessung – obligatorischer Fernunterricht ab 30.03.2020**

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte

Noch vor einer Woche konnte sich kaum jemand vorstellen, was sich in den kommenden Tagen alles verändern würde. Bestimmt sind auch Sie als Familie momentan zusätzlich belastet, weil Sie zu Hause eng aufeinander sitzen, Sie vielleicht parallel Home Office machen müssen oder sogar wirtschaftliche oder gesundheitliche Sorgen Sie beschäftigen. Es ist eine schwierige Situation für uns alle. Ich wünsche Ihnen und uns allen viel Energie, um die aktuelle Lage zu verarbeiten, widersprüchliche Informationen zu verarbeiten und sich ständig neu zu orientieren. Jetzt sollten wir gemeinsam das Beste daraus machen.

Wir versuchen als Schule unseren Auftrag so gut wie möglich umzusetzen. Dazu sind wir jedoch auf Ihre Unterstützung angewiesen. Deshalb informieren wir Sie hiermit über das weitere Vorgehen:

### **Ausgangslage**

---

- Die Schule bleibt bis auf Weiteres geschlossen.
- Ab Montag, 30.3.2020, findet für alle Schülerinnen und Schüler **obligatorischer Fernunterricht** statt.
- Die Lehrpersonen arbeiten zurzeit mit Hochdruck an den Vorbereitungen für den Fernunterricht.

### **Grundsätzliches – Fernunterricht, was nun?**

---

- Dieses vorliegende Schreiben geht an Sie, liebe Eltern.
- Alle weiteren Informationen zu Arbeitsaufträgen erfolgen direkt an die Schülerinnen und Schüler.
- Inhalte: Wir versuchen im Auftrag des Schulinspektorates GR alle Fächer abzudecken. Es ist uns ein grosses Anliegen, die gestalterisch-musischen Fächer in einer passenden Form in den Alltag Ihrer Kinder zu integrieren. Inwiefern die Lehrplan-Inhalte erfüllt sein müssen, ist zurzeit noch nicht geklärt. Dazu erwarten wir noch genauere Anweisungen der Schweizerischen Erziehungsdirektoren-Konferenz (EDK).
- Prüfungen/Beurteilungen: Ebenfalls wird die EDK erst noch beschliessen, wie mit Prüfungen und Notengebung umzugehen ist.
- Eine Abweichung vom normalen Stundenplan ist unvermeidbar.
- Da im Moment noch nicht abschätzbar ist, wie lange die Zeit ohne Präsenzunterricht dauern wird, erarbeiten wir Lösungen, die auch längerfristig umsetzbar sind – dies braucht eine vertiefte, seriöse Auseinandersetzung mit dem Thema, bitte haben Sie auch mit uns Geduld, wenn nicht alles auf Anhieb klappt.

## **Material und Schul-Laptop abholen: Donnerstag, 26.03.2020, vormittags**

---

- Die Abholzeiten werden gestaffelt (max. 5 Pers.).
- Die Klassenlehrpersonen informieren über Klassenchats, wie die Abholung koordiniert wird.

## **Unterrichtsmethode - Wochenplan**

---

Wir haben uns entschieden, dass alle Lehrpersonen mit einem gemeinsamen Wochenplan arbeiten. Bereits heute kennen viele unserer Schüler diese Arbeitsweise aus verschiedenen Fächern. Der Wochenplan soll eine klare Zeitstruktur und einen Überblick über die anstehenden Aufgaben sowie über spezielle Aufträge geben. Dies fördert einerseits das eigenständige Mitdenken und individuelle Planen der eigenen Arbeit, andererseits soll es Sicherheit, Klarheit und Halt geben, was gerade in dieser ausserordentlichen Zeit wichtig für alle ist.

Wir sind in der komfortablen Lage, dass alle Schüler einen eigenen Schul-Laptop zur Verfügung haben, den sie nach Hause nehmen müssen. Dies erleichtert uns die Koordination von Aufgaben und Aufträgen sowie den Kontakt. Für jede Schülerin/jeden Schüler wurde neu eine eigene Schul-E-Mail-Adresse und eine online Dateiablage eingerichtet.

### *Ablauf des Fernunterrichtes mit Wochenplan*

- Die Klassenlehrperson stellt jeweils am Donnerstag den Schülerinnen und Schülern in digitaler Form eine Übersicht aller obligatorisch zu bearbeitenden Aufgaben und Aufträge zu.
- Die Schülerinnen und Schüler können anhand der Übersicht selber entscheiden, wann sie welche Aufgaben erledigen wollen.
- Jede Schülerin und jeder Schüler erstellt einen persönlichen Wochenplan für die nächste Lernwoche und schickt diesen der Klassenlehrperson bis Freitag, 12.00 Uhr zurück.
- Bezüglich zeitlicher Belastung der Schülerinnen und Schüler sind klare Strukturen im Tagesablauf und Präsenzvorgaben wichtig, daher haben wir ein Grob-Raster für die Planung der Woche vorbereitet– bitte unterstützen Sie Ihr Kind dabei, einen sinnvollen Wochenplan zu erstellen und sich anschliessend auch daran zu halten.
- Die Aufgaben/Aufträge sind möglichst so konzipiert, dass die Schülerinnen und Schüler diese ohne Ihre Hilfe erledigen können.
- Fragen Sie bitte trotzdem regelmässig nach, wie der Stand der Arbeiten ist. Unterstützen Sie Ihr Kind, dass es konzentriert arbeiten kann (ruhiger Arbeitsplatz ohne Ablenkung, sinnvolle Pausen etc.)

### *Sprechstunden für Erklärungen, Beratung und Unterstützung*

- Alle Lehrpersonen stehen regelmässig für Erklärungen, Beratung und Unterstützung zur Verfügung.
- Die Schüler erhalten weitere Informationen dazu zusammen mit dem ersten Wochenplan zugestellt.
- Mindestens einmal pro Woche kontaktiert der Klassenlehrer jeden Schüler bzw. jede Schülerin für ein persönliches, telefonisches Lerngespräch.
- Wenn nötig können die Klassenlehrpersonen auch persönliche Gespräche in der Schule vereinbaren.
- Falls solche Begegnungen geplant werden, halten wir uns immer an die aktuellsten Vorgaben des Bundesrates / BAG (zurzeit max. 5 Personen).

### *Soziale Kontakte zu Zeiten von Social Distancing*

- Es ist erlaubt und erwünscht, dass sich die Schülerinnen und Schüler auf online-Kanälen über Lernaufgaben aktiv austauschen.
- Soziale Kontakte sind gerade zu solchen Zeiten wertvoll und wichtig.  
Gemeinsames Arbeiten – ja!  
Lösungen austauschen oder abschreiben – nein!

### *Schulzeit und Schulpflicht, Disziplinarordnung*

- Bitte beachten Sie, dass die Schulpflicht durch den Fernunterricht nicht aufgehoben wird.
- Ebenfalls gilt weiterhin das kantonale Schulgesetz, die Schulverordnung sowie unsere Disziplinarordnung. Dies betrifft insbesondere auch die Absenzen: Sollte ihr Kind krank sein und nicht am Fernunterricht teilnehmen können, hat wie bis anhin eine entsprechende Meldung von Ihnen als Eltern/Erziehungsberechtigte an die Klassenlehrperson zu erfolgen.

Geschätzte Eltern, liebe Erziehungsberechtigte

Wir setzen alles daran, die Bildung Ihres Kindes so gut wie möglich aufrecht zu erhalten. Bitte haben Sie Verständnis, falls in dieser auch für uns Schulen sehr aussergewöhnlichen Zeit vielleicht nicht alles auf Anhieb klappt.

Für Fragen zur Umsetzung des Wochenplans, der Unterrichtsgestaltung und der Lernbegleitung Ihres Kindes sind in erster Linie die Klassenlehrpersonen und Fachlehrpersonen Ihre Ansprechpartner.

Sollten Sie allgemeine Anliegen zum Schulbetrieb/Fernunterricht haben, erreichen Sie mich per E-Mail ([marina.cavelti@osbr.ch](mailto:marina.cavelti@osbr.ch)) oder auf dem Handy (079 349 97 03).

Wir wünschen Ihnen viel Kraft und – das Wichtigste überhaupt –, dass Sie gesund bleiben.

Freundliche Grüsse

**Oberstufen-Schulverband Bonaduz-Rhävüns**

Schulleitung



Marina Cavelti-Mathiuët

**BITTE BEACHTEN SIE:**

Die Ausgangslage ändert sich immer noch laufend. Bitte besuchen Sie deshalb regelmässig unsere Internetseite

**[osbr.schulen-br.ch](https://osbr.schulen-br.ch) / Aktuelles**

Die Internetseite ist zur Zeit unser Haupt-Informations- und Kommunikationskanal zwischen Schule und Eltern.

Danke für Ihr Verständnis.